

PRESSEMITTEILUNG

27. April 2010

**Ministerialdirigent Klaus Lorenz verleiht Berufsschulpreis 2010
in der BBBank eG. in Karlsruhe**

Insgesamt 10.000 Euro für vier Berufsschulen in Deutschland

Robert-Gerwig-Schule aus Singen erhält den 1. Preis

Vier Berufsschulen in Deutschland wurden heute von der Stiftung Wirtschaft und Erziehung mit dem **Berufsschulpreis 2010 zur Förderung der Qualitätsentwicklung durch Kaufmännische Schulen** ausgezeichnet.

Die Preise wurden von Klaus Lorenz, Ministerialdirigent im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, im festlichen Rahmen im Salon Mannheim der BBBank eG. in Karlsruhe verliehen. Es wurden ein 1. Preis in Höhe von € 5.000, ein zweiter Preis in Höhe von € 3.000 sowie ein dritter Preis in Höhe von € 1.000,-- und der als Fächerpreis der Stadt Karlsruhe zur Verfügung gestellte Sonderpreis in Höhe von € 1.000, vergeben.

Die Preisträger wurden von einer unabhängigen Jury ausgewählt, die so die Leistungen der Schulen für erfolgreiche und beispielhafte Initiativen zur Fortentwicklung und Stärkung der Kaufmännischen Berufsausbildung würdigten.

„Die Förderung von Qualität und Leistung der beruflichen Schulen ist mir ein wichtiges Anliegen“, so Klaus Lorenz. „Die Ergebnisse des Wettbewerbs zeigen, dass es mit Phantasie und Engagement aller Beteiligten möglich ist, arbeitsmarktorientierte und zukunftsweisende Zusatzqualifikationen zu entwickeln und in die Praxis umzusetzen.“

Beeindruckend sind die Vielfalt der gewählten Qualifizierungsmaßnahmen und die Tatsache, dass alle Schulen ihre Aktivitäten als kontinuierlichen Prozess verstehen, den es weiter zu optimieren gilt.“

Ministerialdirigent Klaus Lorenz dankte den Initiatoren der Stiftung für die seit Gründung im Jahre 2002 geleistete Arbeit, ebenso der Jury und den Sponsoren dieses sechsten Wettbewerbs in Folge für die Kontinuität und fortwährende Kreativität in der Wahl der Themen. „Ich hoffe, dass Sie alle auch 2011 beim Wettbewerb zur Förderung von Netzwerkkennnissen wieder mit dabei sind.“

Ausgezeichnet wurden folgende Schulen:

1. Preis	Robert-Gerwig-Schule, Singen	€ 5.000,--
2. Preis	Berufskolleg an der Lindenstraße, Köln	€ 3.000,--
3. Preis	Europa-Berufsschule Staatliche Berufsschule Weiden	€ 1.000,--
<u>Fächerpreis der Stadt Karlsruhe</u>		
	Handelsschule Weidenstieg mit Wirtschaftsgymnasium, Hamburg	€ 1.000,--

Im Rahmen der Veranstaltung gratulierten:

Andreas Haag	Mitglied des Vorstandes der BBBank eG.	Karlsruhe
Gerd Stracke	Vizepräsident der Industrie- und Handelskammer	Karlsruhe
Martin Lenz	Bürgermeister der Stadt Karlsruhe	Karlsruhe
Herbert Huber	Vorsitzender des Fachbereichs Kaufmännische Bildung des Berufsschullehrerverbandes (BLV) Baden-Württemberg	Stuttgart

Die Mitglieder der Jury betonten, dass eine gute Berufsausbildung als Basis für lebenslanges Lernen und für einen erfolgreichen beruflichen Lebensweg von eminent großer Bedeutung ist. Durch das Angebot von beruflich direkt verwertbaren Zusatzqualifikationen erhalten die jungen Menschen einen zusätzlichen Motivationsschub ihr Leistungspotenzial abzurufen.

Der Vorsitzende der unabhängigen Jury, Olaf Stieper, Ausbildungsleiter der METRO AG Düsseldorf, dankte dem Vorstand und Kuratorium sowie den Sponsoren und Mitgliedern des Freundeskreises der Stiftung für die finanzielle Unterstützung und für die ehrenamtlich geleistete Arbeit:

„Diese hervorragenden Initiativen der Stiftung haben die Kreativität und Leistungsfähigkeit der kaufmännischen Schulen in der Bundesrepublik auf den Prüfstand gestellt und dabei ausgezeichnet abgeschnitten. Sie zeigen aber auch, dass die personellen und sächlichen Schulträger (Länder und Gemeinden), sowie die ausbildende Wirtschaft verstärkt bereit sind, in die Ausbildung der jungen Leute zusätzlich zu investieren. Die prämierten Arbeiten und Konzepte sind nachahmenswerte Wegweiser!“

Die den Schulen überreichten Preise wurden gestiftet von

BBBank eG, Karlsruhe
EDEKA AG, Hamburg
EnBW AG, Karlsruhe
FIDUCIA IT AG, Karlsruhe
Landesbausparkasse Baden-Württemberg, Karlsruhe / Stuttgart
METRO AG, Düsseldorf
Stadt Karlsruhe
Würth GmbH & Co.KG, Künzelsau

Ihr Ansprechpartner bei Rückfragen:

*Manfred Weichhold, Vorsitzender der Stiftung Wirtschaft und Erziehung
Tel. 0721 686975 e-Mail: info@stiftung-wirtschaft-erziehung.de*